

Pressemitteilung

27. Juli 2026

Wirtschaftliche und finanzielle Entwicklungen im Euroraum nach institutionellen Sektoren: erstes Quartal 2026

- Die [Ersparnisbildung \(netto\)](#) im Euroraum lag in den vier Quartalen bis zum ersten Quartal 2026 weitgehend unverändert bei 902 Mrd. €, verglichen mit 900 Mrd. € im Vorquartal.
- Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum Einkommen](#) belief sich im ersten Quartal 2026 auf 81,0 % und war damit im Großen und Ganzen stabil.
- Die [Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Verhältnis zum BIP](#) (konsolidierte Messgröße) ging im ersten Quartal 2026 auf 65,6 % zurück, verglichen mit 67,1 % ein Jahr zuvor.

Gesamtwirtschaft des Euroraums

Die [Ersparnisbildung \(netto\)](#) im Euroraum lag in den vier Quartalen bis zum ersten Quartal 2026 weitgehend unverändert bei 902 Mrd. € (dies entspricht 7,0 % des verfügbaren Nettoeinkommens im Euroraum), verglichen mit 900 Mrd. € in den vier Quartalen bis zum vierten Quartal 2025. Die [Nettosachvermögensbildung](#) im Euroraum sank auf 629 Mrd. € und entsprach damit 4,9 % des verfügbaren Nettoeinkommens im Euroraum. Zurückzuführen war diese Verringerung auf eine niedrigere Nettosachvermögensbildung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften sowie der finanziellen Kapitalgesellschaften (siehe Abbildung 1 sowie Tabelle 1 im Anhang).

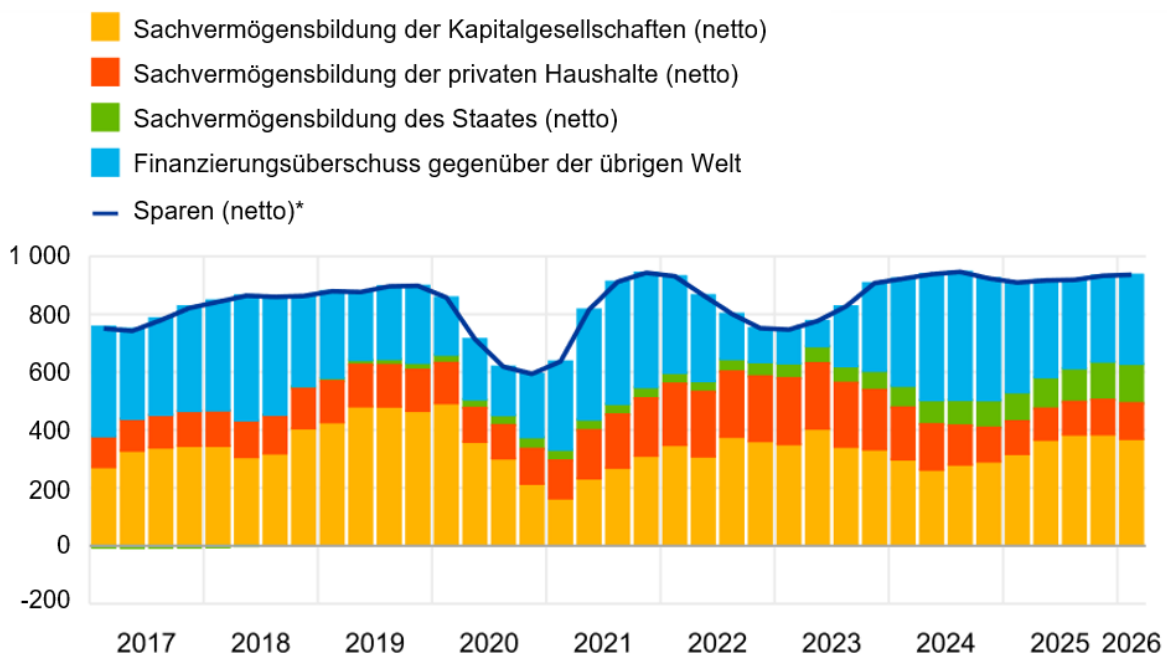
Da sich die Nettosachvermögensbildung verringerte und die Ersparnisbildung (netto) kaum veränderte, stieg der [Finanzierungsüberschuss](#) des Euroraums gegenüber der übrigen Welt auf 307 Mrd. € nach zuvor 296 Mrd. €. Der Finanzierungsüberschuss der privaten Haushalte erhöhte sich

von 591 Mrd. € auf 688 Mrd. € (5,3 % des verfügbaren Nettoeinkommens)¹. Bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften nahm er von 92 Mrd. € auf 113 Mrd. € zu (0,9 % des verfügbaren Nettoeinkommens). Der Finanzierungsüberschuss der finanziellen Kapitalgesellschaften ging von 86 Mrd. € auf -1 Mrd. € zurück. Das Finanzierungsdefizit des Sektors Staat erhöhte sich indessen und leistete einen größeren negativen Beitrag zum Finanzierungsüberschuss des Euroraums (-493 Mrd. € bzw. -3,8 % des verfügbaren Nettoeinkommens).

Abbildung 1

Sparen, Vermögensbildung und Finanzierungsüberschuss im Euroraum gegenüber der übrigen Welt

(in Mrd. €; gleitende Vierquartalsummen)



Quellen: EZB und Eurostat.

* Sparen (netto) abzüglich der Nettovermögenstransfers gegenüber der übrigen Welt (dies entspricht der transaktionsbedingten Veränderung des Reinvermögens).

Daten zu Sparen, Vermögensbildung und Finanzierungsüberschuss gegenüber der übrigen Welt

Private Haushalte

Die Jahreswachstumsrate der [Geldvermögensbildung](#) der privaten Haushalte erhöhte sich im ersten Quartal 2026 auf 2,9 % nach 2,6 % im Vorquartal. Mit Blick auf die einzelnen Komponenten wurden

¹ Der Anstieg des Finanzierungsüberschusses ist zum Teil der Umstellung der Alterssicherungssysteme in den Niederlanden von Systemen mit Leistungszusagen hin zu Systemen mit Beitragszusagen geschuldet. Dies hatte Nettovermögenstransfers von finanziellen Kapitalgesellschaften hin zu privaten Haushalten zur Folge und beeinflusste somit den Finanzierungsüberschuss in beiden Sektoren.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Anfrageformular, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

bei den Ansprüchen aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen (5,5 % nach 2,8 % im Vorquartal)², den Ansprüchen aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen (2,8 % nach 2,6 %) und den Anlagen in Schuldverschreibungen (3,5 % nach 3,2 %) höhere Zuwachsraten verzeichnet. Der Nettoerwerb von Anteilsrechten nahm mit einer im Wesentlichen unveränderten Rate von 2,0 % zu. Dagegen wurde bei den Anlagen in Bargeld und Einlagen ein geringeres Wachstum verbucht (2,9 % nach 3,1 % im Vorquartal).

Die privaten Haushalte erwarben insgesamt per saldo Schuldverschreibungen und investierten dabei vor allem in solche Papiere, die vom Sektor Staat emittiert wurden. Schuldverschreibungen von MFIs veräußerten sie hingegen unter dem Strich (siehe nachstehende Tabelle 1 sowie Tabelle 2.2 im Anhang). In Bezug auf börsennotierte Aktien traten sie insgesamt als Nettoverkäufer auf. Dabei trennten sie sich in erster Linie von Papieren, die von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begeben wurden. Demgegenüber erwarben sie Papiere, die vom Sektor der übrigen Welt (d. h. von Emittenten außerhalb des Euroraums), von sonstigen Finanzinstituten sowie von Versicherungsgesellschaften emittiert wurden. Die privaten Haushalte erwarben zudem abermals per saldo Investmentfondsanteile (ohne Geldmarktfonds) sowie Geldmarktfondsanteile.

Tabelle 1

Geldvermögensbildung und Finanzierung der privaten Haushalte: wichtigste Positionen

(Jahreswachstumsrate)

	Finanzielle Transaktionen				
	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1
Geldvermögensbildung*	2,4	2,7	2,6	2,6	2,9
Bargeld und Einlagen	3,1	3,1	3,3	3,1	2,9
Schuldverschreibungen	3,1	-1,0	0,0	3,2	3,5
Anteilsrechte**	2,7	3,0	2,6	2,1	2,0
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	1,2	2,1	2,3	2,6	2,8
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	2,3	2,5	2,6	2,8	5,5
Finanzierung***	1,7	2,5	2,7	2,6	3,0
Kredite	1,9	2,3	2,6	2,8	3,0

Quelle: EZB.

* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: gewährte Kredite, Prämienüberträge, Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle und sonstige Forderungen.

** Einschließlich Investmentfondsanteilen.

*** Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto), Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen und sonstige Verbindlichkeiten.

Daten zur Geldvermögensbildung und Finanzierung der privaten Haushalte

² Für das stärkere Wachstum der Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen war zum Teil die Umstellung der Alterssicherungssysteme in den Niederlanden von Systemen mit Leistungszusagen hin zu Systemen mit Beitragszusagen verantwortlich. In der Folge stiegen die Ansprüche der privaten Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen per saldo an.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Anfrageformular, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

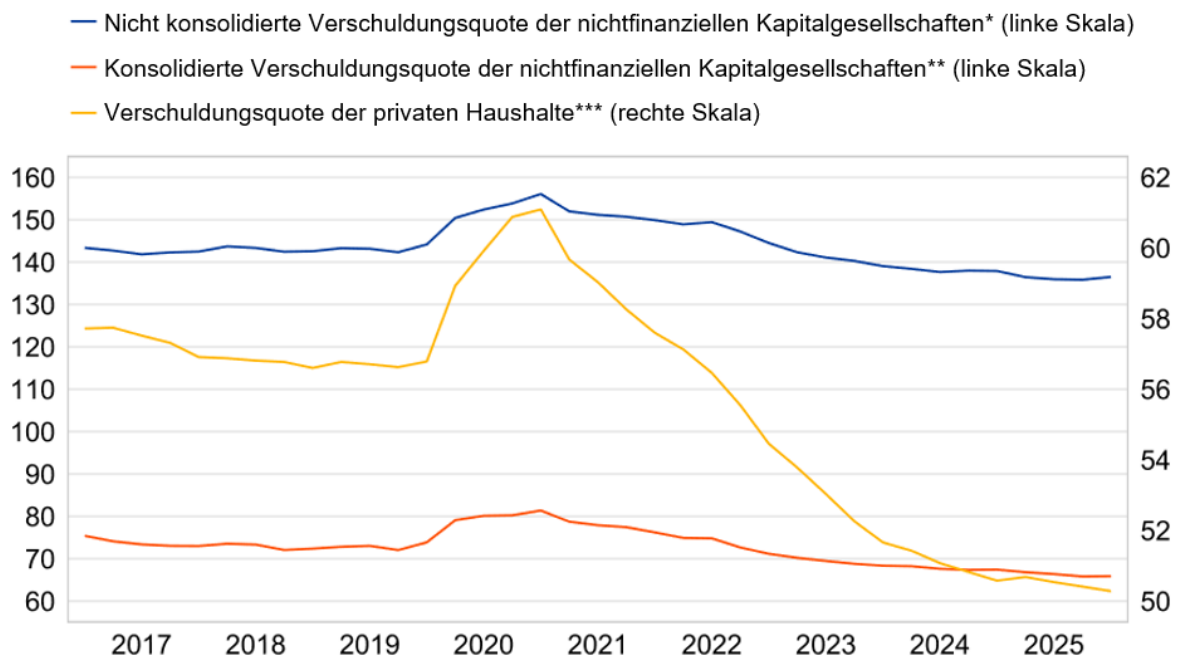
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum Einkommen](#)³ belief sich im ersten Quartal 2026 nahezu unverändert auf 81,0 %. Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum BIP](#) nahm im ersten Quartal 2026 ab und betrug 50,3 % nach 50,6 % ein Jahr zuvor (siehe Abbildung 2).

Abbildung 2

Verschuldungsquote der privaten Haushalte und der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften

(in % des BIP)



Quellen: EZB und Eurostat.

* Als Verschuldung sind hier die Bestände an Krediten, Schuldverschreibungen, Handelskrediten und Verbindlichkeiten aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen zu verstehen.

** Als Verschuldung sind hier die Bestände an Krediten und Schuldverschreibungen ohne Schuldspositionen zwischen nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften zu verstehen.

*** Als Verschuldung sind hier Kreditverbindlichkeiten zu verstehen.

[Daten zur Verschuldungsquote der privaten Haushalte und der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#)

Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

Die [Finanzierung](#) der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften wies im ersten Quartal 2026 wie im vorangegangenen Quartal eine Jahreswachstumsrate von 1,4 % auf (siehe Tabelle 2). Das Wachstum der Kredite von allen Kreditgebern und dabei vor allem über die von MFIs gewährten Kredite blieb mit

³ Berechnet als Kredite dividiert durch das verfügbare Bruttoeinkommen der privaten Haushalte (bereinigt um die Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

2,3 % bzw. 2,9 % unverändert (siehe Tabelle 3.2 im Anhang). Das Wachstum der intrasektoralen Kredite (d. h. der Kredite zwischen nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften derselben Gruppe) beschleunigte sich von 2,4 % auf 2,8 %, während sich die Kreditaufnahme bei sonstigen Finanzinstituten verlangsamte (1,3 % nach 2,1 %). Die Wachstumsrate der Nettoemission von Anteilsrechten war unverändert (0,7 %), wohingegen sich jene der Nettoemission von Schuldverschreibungen (4,0 % nach 3,2 %) und der Finanzierung über Handelskredite und Anzahlungen (4,2 % nach 4,0 %), stärker erhöhten.

Die [Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Verhältnis zum BIP](#) (konsolidierte Messgröße) verringerte sich von 67,1 % im ersten Quartal 2025 auf 65,6 % im ersten Quartal 2026. Die [nicht konsolidierte, weiter gefasste Verschuldungsmessgröße](#) sank unterdessen von 137,9 % auf 136,5 % (siehe Abbildung 2).

Tabelle 2

Finanzierung und Geldvermögensbildung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften: wichtigste Positionen

(Jahreswachstumsrate)

	Finanzielle Transaktionen				
	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1
Finanzierung*	1,9	1,7	1,5	1,4	1,4
Schuldverschreibungen	2,0	2,1	2,5	3,2	4,0
Kredite	2,4	2,2	2,2	2,3	2,3
Anteilsrechte	1,3	0,9	0,8	0,7	0,7
Handelskredite und Anzahlungen	4,1	4,1	4,6	4,0	4,2
Geldvermögensbildung**	3,0	2,6	2,3	2,2	2,2
Bargeld und Einlagen	3,1	1,7	3,5	3,0	3,6
Schuldverschreibungen	5,8	4,2	5,7	6,7	5,0
Kredite	3,7	3,1	2,7	2,3	2,8
Anteilsrechte	1,5	1,5	1,1	0,9	1,0

Quelle: EZB.

* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: Alterssicherungssysteme, sonstige Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) sowie Einlagen.

** Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: sonstige Forderungen, Prämienüberträge und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

[Daten zu Geldvermögensbildung und Finanzierung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#)

Bei Anfragen zur Statistik verwenden Sie bitte das [Anfrageformular](#).

Anmerkung

- Die Daten stammen aus der zweiten Veröffentlichung der vierteljährlichen Sektorkonten für den Euroraum für das erste Quartal 2026 und wurden von der Europäischen Zentralbank (EZB) und Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, veröffentlicht. Die Pressemitteilung enthält Revisionen und vervollständigte Daten für alle Sektoren gegenüber der

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

ersten Veröffentlichung der Ergebnisse zu den privaten Haushalten und nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Euroraum, die am 3. Juli 2026 (auf Englisch) herausgegeben wurde.

- Diese Pressemitteilung enthält Revisionen der Daten ab dem ersten Quartal 2013, unter anderem um für diesen Zeitraum die Einbeziehung Bulgariens in die Aggregate des Euroraums widerzuspiegeln.
- Die Daten zu den euroraumweiten sowie zu den nationalen finanziellen Sektorkonten der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und der privaten Haushalte sind in einem [interaktiven Dashboard](#) abrufbar.
- Die Angaben zur Verschuldung im Verhältnis zum BIP (bzw. zum Einkommen) werden berechnet als Verschuldung im Referenzquartal geteilt durch die Summe des BIP (bzw. des Einkommens) in den vier Quartalen bis zum Referenzquartal. Der prozentuale Anteil der nichtfinanziellen Transaktionen (z. B. Sparen) am Einkommen bzw. am BIP wird im Zähler sowie im Nenner aus der Summe der vier Quartale bis zum Referenzquartal ermittelt.
- Die Jahreswachstumsrate der nichtfinanziellen Transaktionen und der Bestände an Forderungen und Verbindlichkeiten stellt die prozentuale Veränderung des Wertes im betreffenden Quartal gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal dar. Die für finanzielle Transaktionen herangezogenen Jahreswachstumsraten beziehen sich auf den Gesamtwert der im Verlauf des Jahres getätigten Transaktionen im Verhältnis zum Bestand ein Jahr zuvor.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die EZB veröffentlicht eine experimentelle Statistik zur verteilungsbasierten Vermögensbilanz ([Distributional Wealth Accounts](#) – DWA), die eine weitere Aufschlüsselung für den Sektor der privaten Haushalte liefert. Die Veröffentlichung der Ergebnisse für das erste Quartal 2026 ist für den 24. August 2026 vorgesehen.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik
Sonnenmannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildungen und zusätzliche Tabellen für alle institutionellen Sektoren des Euroraums

Abbildung 1 Wachstum des verfügbaren Einkommens (netto) im Euroraum und Aufteilung nach Sektoren
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

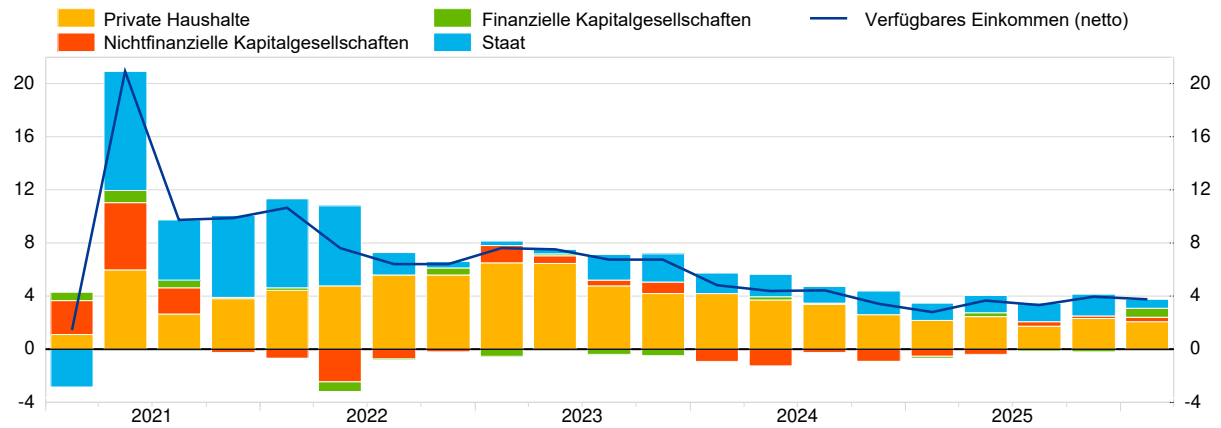


Abbildung 2 Wachstum der Bruttoanlageinvestitionen im Euroraum und Beiträge nach Sektoren
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

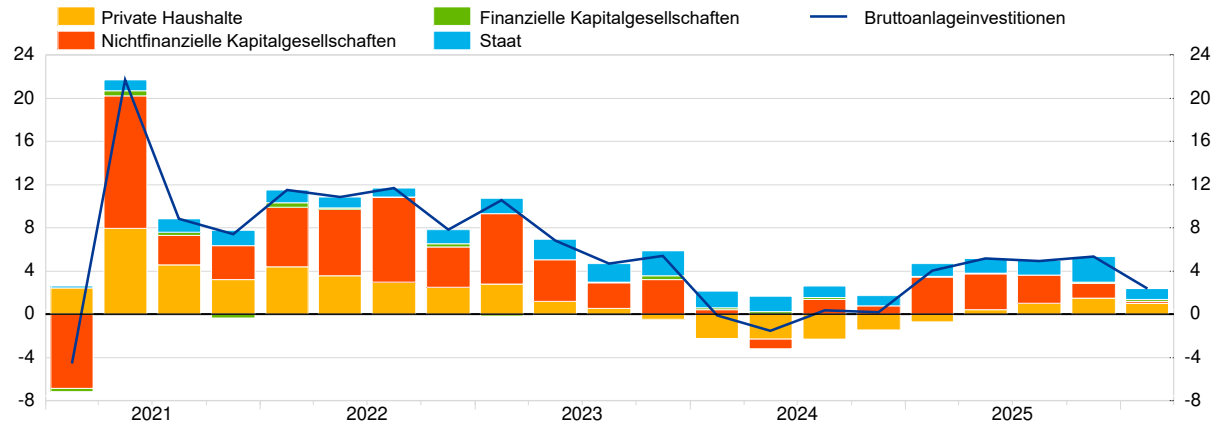
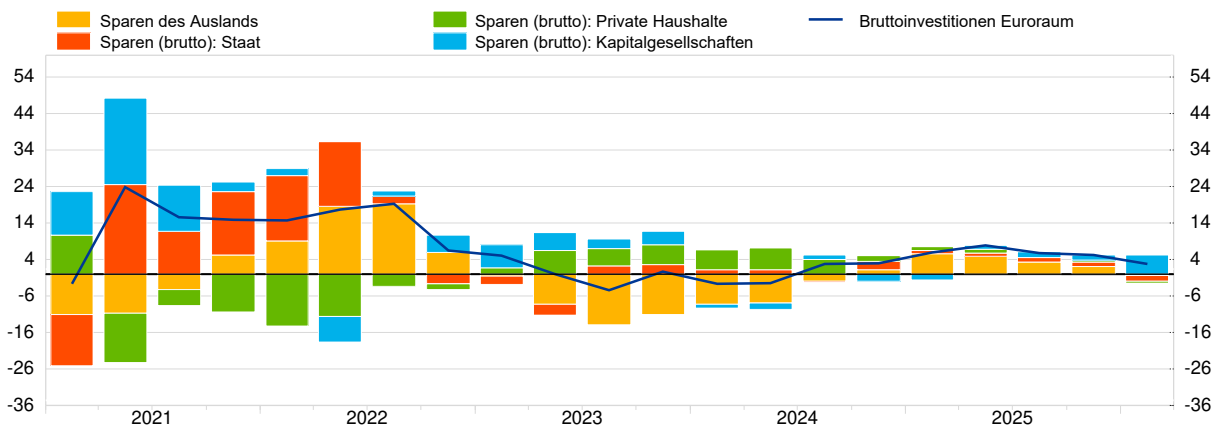


Abbildung 3 Wachstum der Bruttoinvestitionen im Euroraum und deren Finanzierung durch Sparen (brutto) nach Sektoren
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

Private Haushalte im Euroraum

Abbildung 4 Wachstum des verfügbaren Einkommens (brutto) der privaten Haushalte und Beiträge nach Einkommenskomponenten
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

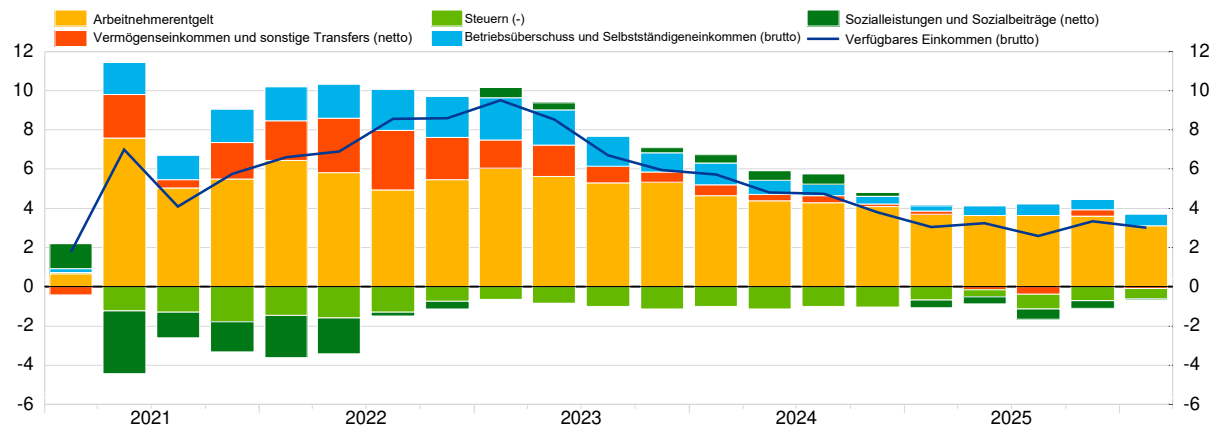


Abbildung 5 Wachstum der Sachvermögensbildung der privaten Haushalte und Beiträge nach Innen- und Außenfinanzierungsquellen
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

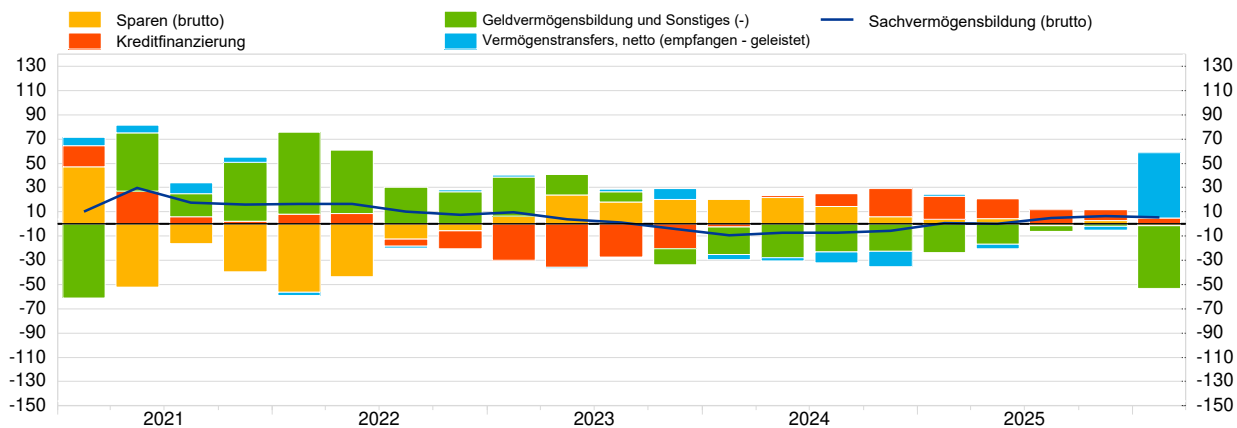
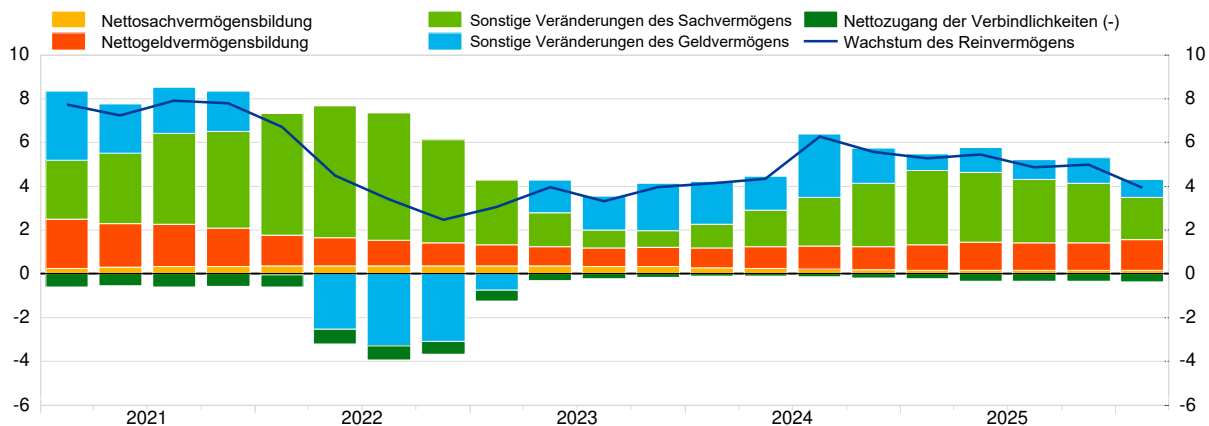


Abbildung 6 Wachstum des Reinvermögens der privaten Haushalte und Beiträge nach Art der Vermögensänderung
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften im Euroraum

Abbildung 7 Wachstum des Unternehmensgewinns (netto) der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und Beiträge nach Komponenten
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

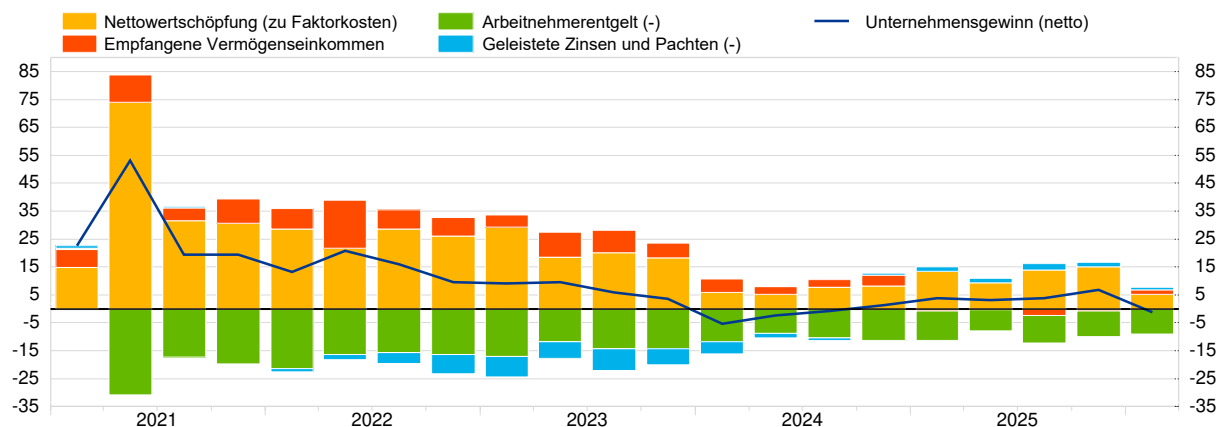
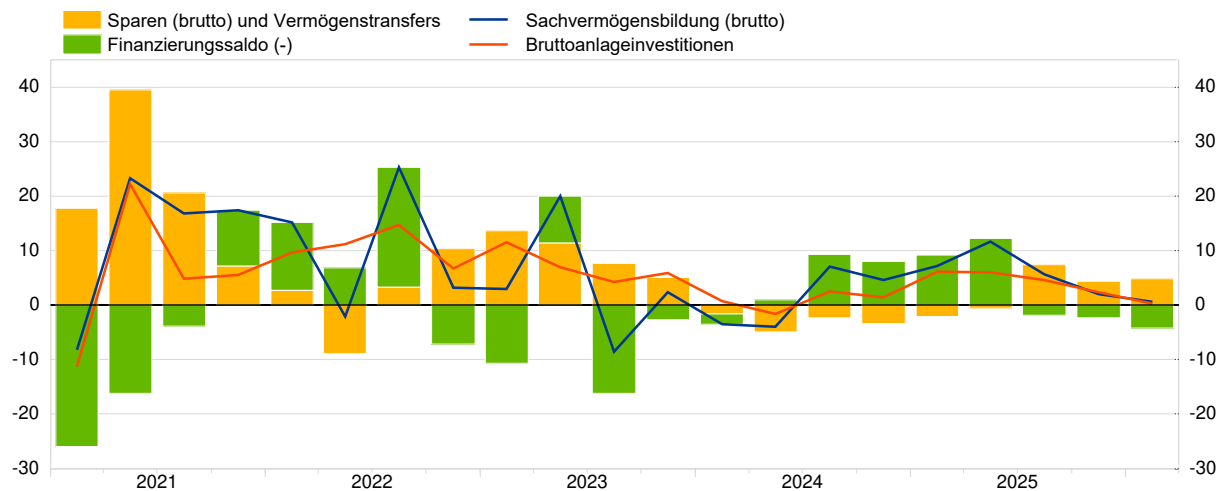


Abbildung 8 Wachstum der Sachvermögensbildung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und Beiträge nach Innen- und Außenfinanzierungsquellen
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

Tabelle I Einkommen, Konsum, Sparen, Sachvermögensbildung und Finanzierungssaldo: Euroraum und Beiträge nach Sektoren

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % des verfügbaren Einkommens (netto) im Euroraum (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Verfügbares Einkommen, netto:											
Euroraum	11 827	12 330	12 413	12 524	12 626	12 755	12 870	4,0	3,8	100,0	100,0
Private Haushalte ²⁾	8 347	8 755	8 819	8 893	8 947	9 022	9 085	3,4	2,9	70,7	70,6
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	420	321	306	295	305	313	323			2,5	2,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	228	237	231	240	236	229	250			1,8	1,9
Staat	2 832	3 017	3 056	3 096	3 138	3 191	3 212	6,0	3,0	25,0	25,0
Konsumausgaben:											
Euroraum	10 976	11 433	11 531	11 636	11 735	11 856	11 968	4,0	3,9	92,9	93,0
Private Haushalte ²⁾	7 861	8 153	8 216	8 285	8 350	8 425	8 499	3,6	3,6	66,1	66,0
Kollektiververbrauch des Staates	1 178	1 234	1 246	1 256	1 266	1 281	1 295	4,4	4,9	10,0	10,1
Staat: soziale Sachleistungen ³⁾	1 937	2 046	2 069	2 095	2 120	2 150	2 174	5,5	4,6	16,9	16,9
Sparen, netto:											
Euroraum	850	897	882	888	891	900	902			7,1	7,0
Private Haushalte ²⁾	599	719	722	725	717	716	705			5,6	5,5
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	410	312	297	286	296	304	314			2,4	2,4
Finanzielle Kapitalgesellschaften	124	128	122	132	126	120	140			0,9	1,1
Staat	-283	-262	-259	-255	-247	-240	-257			-1,9	-2,0
Abschreibungen:											
Euroraum	2 743	2 844	2 861	2 880	2 899	2 918	2 943	2,7	3,5	22,9	22,9
Private Haushalte ²⁾	692	713	719	724	730	736	743	3,4	3,9	5,8	5,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 548	1 608	1 616	1 624	1 633	1 642	1 656	2,2	3,4	12,9	12,9
Finanzielle Kapitalgesellschaften	75	79	79	80	80	81	82	3,3	4,1	0,6	0,6
Staat	428	444	448	452	455	459	463	3,2	3,2	3,6	3,6
Vermögenstransfers, netto (empfangen – geleistet):											
Euroraum	57	27	27	29	27	33	34			0,3	0,3
Private Haushalte ²⁾	69	5	9	2	0	-6	106			0,0	0,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	149	131	129	129	145	150	151			1,2	1,2
Finanzielle Kapitalgesellschaften	4	-2	-8	-9	-9	-12	-124			-0,1	-1,0
Staat	-166	-108	-102	-93	-109	-100	-99			-0,8	-0,8
Bruttoanlageinvestitionen:											
Euroraum	3 268	3 259	3 290	3 332	3 372	3 419	3 438	5,4	2,4	26,8	26,7
Private Haushalte ²⁾	883	816	811	815	823	836	844	6,3	4,3	6,6	6,6
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 814	1 827	1 854	1 881	1 902	1 914	1 915	2,4	0,3	15,0	14,9
Finanzielle Kapitalgesellschaften	79	83	84	84	84	85	86	5,8	5,7	0,7	0,7
Staat	492	532	541	552	564	584	592	13,2	6,6	4,6	4,6
Sonstige Sachvermögensbildung, netto⁴⁾:											
Euroraum	80	88	101	130	139	135	134			1,1	1,0
Private Haushalte ²⁾	13	14	20	17	19	19	22			0,1	0,2
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	51	55	62	87	93	91	92			0,7	0,7
Finanzielle Kapitalgesellschaften	13	13	12	18	20	19	13			0,1	0,1
Staat	2	6	7	7	8	7	6			0,1	0,0
Bruttosachvermögensbildung:											
Euroraum	3 348	3 347	3 392	3 462	3 512	3 554	3 572	4,8	2,1	27,9	27,8
Private Haushalte ²⁾	897	830	831	832	842	855	866	6,3	5,4	6,7	6,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 865	1 882	1 916	1 968	1 994	2 004	2 007	2,0	0,6	15,7	15,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	92	96	96	103	104	104	99	0,2	-17,4	0,8	0,8
Staat	494	539	548	560	572	591	599	12,2	6,3	4,6	4,7
Nettosachvermögensbildung:											
Euroraum	604	503	530	582	613	636	629			5,0	4,9
Private Haushalte ²⁾	205	117	113	108	112	119	123			0,9	1,0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	316	274	300	343	361	362	352			2,8	2,7
Finanzielle Kapitalgesellschaften	17	17	17	23	23	23	18			0,2	0,1
Staat	66	95	100	108	116	132	136			1,0	1,1
Finanzierungssaldo:											
Euroraum	303	421	379	335	305	296	307			2,3	2,4
Private Haushalte ²⁾	463	608	618	619	605	591	688			4,6	5,3
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	244	169	126	72	80	92	113			0,7	0,9
Finanzielle Kapitalgesellschaften	111	108	97	101	93	86	-1			0,7	0,0
Staat	-515	-465	-462	-456	-472	-472	-493			-3,7	-3,8

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion vier Quartale zuvor stehen.

2) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

3) Transfers von Waren und Dienstleistungen von staatlichen Stellen und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an einzelne private Haushalte.

4) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

Tabelle 2.1 Private Haushalte¹⁾

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen										In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt ³⁾ (auf Basis von Vierquartalssummen)	
	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ²⁾			
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Arbeitnehmerentgelt	7 046	7 439	7 523	7 612	7 696	7 784	7 856	4,3	4,0	78,8	79,0
Betriebsüberschuss und Selbstständigeneinkommen, brutto	2 126	2 190	2 196	2 207	2 221	2 234	2 248	2,3	2,5	22,6	22,6
Vermögenseinkommen (empfangen - geleistet)	1 045	1 083	1 087	1 083	1 075	1 082	1 084			11,0	10,9
Sozialleistungen und Sozialbeiträge, netto (empfangen - geleistet)	149	186	177	168	156	147	145			1,5	1,5
Sonstige laufende Transfers (empfangen - geleistet)	124	116	116	116	115	117	112			1,2	1,1
Einkommen- und Vermögensteuern (-)	1 451	1 546	1 561	1 570	1 588	1 605	1 617	3,8	3,3	16,2	16,3
Verfügbares Einkommen, brutto	9 039	9 468	9 537	9 617	9 677	9 758	9 828	3,4	3,0	98,8	98,8
+Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche ³⁾	113	118	119	118	120	119	120	-2,7	2,5	1,2	1,2
Verfügbares Einkommen, brutto, zuzüglich Anpassung ³⁾	9 152	9 586	9 656	9 735	9 796	9 877	9 948	3,3	3,0	100,0	100,0
Konsumausgaben	7 861	8 153	8 216	8 285	8 350	8 425	8 499	3,6	3,6	85,3	85,4
Sparen, brutto	1 291	1 432	1 440	1 449	1 446	1 451	1 448	1,5	-1,0	14,7	14,6
Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)	69	5	9	2	0	-6	106			-0,1	1,1
Bruttoanlageinvestitionen	883	816	811	815	823	836	844	6,3	4,3	8,5	8,5
Sonstige Sachvermögensbildung, netto ⁴⁾	13	14	20	17	19	19	22			0,2	0,2
Bruttosachvermögensbildung	897	830	831	832	842	855	866	6,3	5,4	8,7	8,7
Nettosachvermögensbildung	205	117	113	108	112	119	123			1,2	1,2
Finanzierungssaldo	463	608	618	619	605	591	688			6,0	6,9
Finanzielle Transaktionen										In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt ³⁾ (auf Basis von Vierquartalssummen)	
	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten ⁵⁾			
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Geldvermögensbildung	576	716	783	876	868	875	974	2,6	2,9	8,9	9,8
Bargeld und Einlagen	79	310	318	321	344	327	307	3,1	2,9	3,3	3,1
Schuldverschreibungen	308	66	29	-9	0	31	34	3,2	3,5	0,3	0,3
Anteilsrechte	47	226	312	358	317	254	245	2,1	2,0	2,6	2,5
Börsennotierte Aktien	-28	-6	-7	-8	-13	-29	-19	-1,9	-1,2	-0,3	-0,2
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	11	11	57	88	56	41	30	0,6	0,4	0,4	0,3
Anteile an Investmentfonds	64	221	262	277	274	242	234	6,4	6,2	2,4	2,4
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	-29	35	55	95	108	124	134	2,6	2,8	1,3	1,3
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	76	92	94	101	107	118	225	2,8	5,5	1,2	2,3
Sonstige Forderungen ⁶⁾	95	-13	-26	11	-8	22	30			0,2	0,3
Finanzierung	97	121	147	220	240	234	267	2,6	3,0	2,4	2,7
Kredite	34	104	143	178	203	221	231	2,8	3,0	2,2	2,3
Kurzfristig	-6	4	10	16	16	16	14	5,4	4,7	0,2	0,1
Langfristig	39	101	133	162	187	205	217	2,7	2,9	2,1	2,2
Sonstige Verbindlichkeiten ⁷⁾	63	16	4	42	37	12	36	1,1	3,3	0,1	0,4
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	479	595	636	655	628	641	707	2,6	2,8	6,5	7,1
Nicht transaktionsbedingte Veränderungen des Geldvermögens	1 363	1 082	522	770	613	814	589			8,2	5,9

Vermögensbilanz								Veränderung gegen Vorjahr in % ²⁾		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt ³⁾ bzw. in % des BIP	
	Bestände am Ende des Berichtszeitraums										
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Forderungen	32 013	33 790	33 909	34 468	34 897	35 477	35 461	5,0	4,6	351,2	356,5
Bargeld und Einlagen	10 373	10 721	10 731	10 856	10 876	11 038	11 034	3,0	2,8	111,1	110,9
Schuldverschreibungen	872	961	965	967	969	986	1 004	2,6	4,0	10,0	10,1
Anteilsrechte	11 342	12 221	12 497	12 764	13 121	13 454	13 306	10,1	6,5	129,4	133,8
Börsennotierte Aktien	1 455	1 558	1 608	1 655	1 725	1 740	1 710	11,7	6,3	16,7	17,2
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	6 670	6 871	7 082	7 188	7 304	7 437	7 318	8,2	3,3	73,3	73,6
Anteile an Investmentfonds	3 217	3 792	3 807	3 921	4 092	4 276	4 279	12,8	12,4	39,4	43,0
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	4 475	4 744	4 713	4 791	4 849	4 906	4 897	3,4	3,9	48,8	49,2
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	3 994	4 200	4 080	4 094	4 115	4 116	4 258	-2,0	4,4	42,3	42,8
Sonstige Forderungen ⁵⁾	957	943	923	996	967	977	961			9,6	9,7
Verbindlichkeiten	8 801	8 900	8 915	9 033	9 058	9 132	9 170	2,6	2,9	92,3	92,2
Kredite	7 714	7 800	7 828	7 915	7 961	8 019	8 055	2,8	2,9	81,1	81,0
Kurzfristig	297	299	298	314	306	313	309	4,6	3,5	3,1	3,1
Langfristig	7 418	7 501	7 530	7 601	7 655	7 706	7 747	2,7	2,9	78,0	77,9
Sonstige Verbindlichkeiten ⁷⁾	1 071	1 084	1 071	1 102	1 081	1 096	1 099	1,1	2,6	11,1	11,0
Sachvermögen	43 025	45 042	45 588	46 133	46 728	47 067	47 074	4,5	3,3	472,1	473,2
Darunter: Immobilienvermögen	40 917	42 897	43 431	43 963	44 543	44 867	44 858	4,6	3,3	449,8	450,9
Reinvermögen	66 238	69 932	70 582	71 568	72 567	73 412	73 365	5,0	3,9	731,0	737,5
Nachrichtlich: Verschuldung ⁸⁾	7 714	7 800	7 828	7 915	7 961	8 019	8 055	2,8	2,9	50,6	50,3

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

3) Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche, netto (empfangen - geleistet).

4) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

5) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

6) Einschließlich gewährter Kredite sowie Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

7) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) und Ansprüchen aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen.

8) Die Verschuldung entspricht den aufgenommenen Krediten und wird als prozentualer Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP) ausgewiesen.

Tabelle 2.2 Private Haushalte¹⁾: Investitionen nach Gegenpartei für ausgewählte Finanzinstrumente

(in Mrd. €)

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Transaktionen						Jahreswachstumsraten ²⁾	
	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Schuldverschreibungen	66	29	-9	0	31	34	3,2	3,5
Davon emittiert durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3	-1	-4	-3	-2	0	-3,3	1,0
MFIs	9	-4	-5	-15	-10	-6	-3,0	-1,7
Sonstige Finanzinstitute	14	10	8	6	2	4	1,9	3,0
Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	-2	2	1	-1	2	-2	72,0	-37,9
Staat	30	11	-17	4	34	32	8,4	7,8
Übrige Welt	13	10	8	8	5	5	9,5	12,2
Börsennotierte Aktien	-6	-7	-8	-13	-29	-19	-1,9	-1,2
Emittiert durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5	3	-4	-13	-21	-26	-2,6	-3,2
MFIs	-15	-16	-13	-16	-14	-2	-12,0	-1,7
Sonstige Finanzinstitute	0	1	2	2	0	3	-0,3	3,2
Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	-4	-2	-6	0	-3	2	-3,3	2,6
Übrige Welt	7	8	13	15	9	4	2,0	1,0
Anteile an Investmentfonds	221	262	277	274	242	234	6,4	6,2
Emittiert durch:								
MFIs (Geldmarktfonds)	62	66	67	54	26	18	24,9	15,4
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	147	195	209	218	214	214	5,9	5,9
Übrige Welt	12	1	1	1	2	3	2,1	3,6
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % ³⁾	
	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Schuldverschreibungen	961	965	967	969	986	1 004	2,6	4,0
Davon emittiert durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	50	47	49	50	49	47	-1,6	-0,3
MFIs	339	334	335	335	331	331	-2,4	-0,8
Sonstige Finanzinstitute	118	123	120	120	126	133	6,6	7,9
Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	3	6	5	5	4	3	64,9	-43,1
Staat	400	409	412	411	427	439	6,8	7,3
Übrige Welt	49	45	44	46	47	49	-5,1	10,1
Börsennotierte Aktien	1 558	1 608	1 655	1 725	1 740	1 710	11,7	6,3
Emittiert durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	791	819	842	835	822	819	3,9	0,0
MFIs	118	145	155	177	197	183	67,0	26,1
Sonstige Finanzinstitute	96	100	106	113	114	113	17,9	12,3
Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	78	91	88	89	91	91	16,4	-0,4
Übrige Welt	465	443	455	501	507	495	9,0	11,7
Anteile an Investmentfonds	3 792	3 807	3 921	4 092	4 276	4 279	12,8	12,4
Emittiert durch:								
MFIs (Geldmarktfonds)	105	118	127	131	132	128	25,7	8,6
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	3 610	3 612	3 718	3 883	4 066	4 070	12,6	12,7
Übrige Welt	74	73	72	75	75	76	1,3	4,4

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

3) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

Tabelle 3.1 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen								Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % der Brutto- bzw. Nettowertschöpfung ²⁾ (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	Über vier Quartale kumulierte Summen										
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Bruttowertschöpfung	8 087	8 315	8 394	8 472	8 557	8 647	8 684	4,2	1,8	100,0	100,0
Nettowertschöpfung	6 539	6 707	6 778	6 848	6 923	7 005	7 028	4,7	1,4	81,0	80,9
Unternehmensgewinn, brutto	4 008	4 021	4 048	4 080	4 110	4 157	4 163	4,8	0,7	59,3	59,2
Bruttobetriebsüberschuss	3 344	3 308	3 330	3 353	3 385	3 427	3 420	5,1	-0,8	48,9	48,7
Vermögenseinkommen (empfangen - geleistete Zinsen und Pachten)	664	713	718	727	726	730	744			10,4	10,6
Unternehmensgewinn, netto	2 460	2 413	2 432	2 455	2 477	2 515	2 508	6,7	-1,4	35,9	35,7
Verfügbares Einkommen, netto	420	321	306	295	305	313	323			4,5	4,6
Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9			-0,1	-0,1
Sparen, netto	410	312	297	286	296	304	314			4,3	4,5
Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)	149	131	129	129	145	150	151			1,7	1,7
Abschreibungen	1 548	1 608	1 616	1 624	1 633	1 642	1 656	2,2	3,4	19,0	19,1
Bruttoanlageinvestitionen	1 814	1 827	1 854	1 881	1 902	1 914	1 915	2,4	0,3	22,1	22,1
Sonstige Sachvermögensbildung, netto ³⁾	51	55	62	87	93	91	92			1,1	1,1
Bruttosachvermögensbildung	1 865	1 882	1 916	1 968	1 994	2 004	2 007	2,0	0,6	23,2	23,1
Nettosachvermögensbildung	316	274	300	343	361	362	352			4,2	4,1
Finanzierungssaldo	244	169	126	72	80	92	113			1,1	1,3
Finanzielle Transaktionen								Jahreswachstumsraten ⁴⁾		In % der Bruttowertschöpfung (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	Über vier Quartale kumulierte Summen										
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Geldvermögensbildung	716	753	1 174	1 023	927	862	870	2,2	2,2	10,0	10,0
Bargeld und Einlagen	-41	110	114	64	130	118	139	3,0	3,6	1,4	1,6
Schuldverschreibungen	80	29	28	21	28	33	25	6,7	5,0	0,4	0,3
Kredite	372	192	278	235	208	177	216	2,3	2,8	2,1	2,5
Anteilsrechte	277	200	307	314	224	182	209	0,9	1,0	2,1	2,4
Börsennotierte Aktien	-56	-21	-25	1	-33	-41	-21	-2,1	-1,1	-0,5	-0,2
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	281	158	272	241	180	171	177	1,0	1,0	2,0	2,0
Anteile an Investmentfonds	52	63	61	72	77	53	53	6,5	6,5	0,6	0,6
Sonstige Forderungen ⁵⁾	27	221	446	389	338	351	281			4,1	3,2
Finanzierung	483	529	1 010	893	838	771	794	1,4	1,4	8,9	9,1
Schuldverschreibungen	23	36	35	37	46	58	75	3,2	4,0	0,7	0,9
Kurzfristig	-12	-13	-8	-7	-1	1	5	0,6	5,0	0,0	0,1
Langfristig	35	49	43	44	46	58	70	3,3	3,9	0,7	0,8
Kredite	342	184	337	316	312	327	335	2,3	2,3	3,8	3,9
Kurzfristig	103	37	152	121	108	118	125	2,6	2,8	1,4	1,4
Langfristig	239	147	186	195	204	209	210	2,1	2,1	2,4	2,4
Anteilsrechte	73	233	411	286	256	206	216	0,7	0,7	2,4	2,5
Börsennotierte Aktien	-140	-7	-25	-38	-34	-34	-20	-0,5	-0,3	-0,4	-0,2
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	213	240	435	324	290	240	236	1,0	1,0	2,8	2,7
Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	10	11	10	10	10	10	10	2,2	2,2	0,1	0,1
Handelskredite und Anzahlungen	11	98	181	183	207	185	198	4,0	4,2	2,1	2,3
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	23	-32	36	60	8	-16	-42			-0,2	-0,5
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	233	224	163	130	89	91	76			1,1	0,9
Finanzielle Vermögensbilanz								Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % der Bruttowertschöpfung bzw. in % des BIP ⁷⁾	
	Bestände am Ende des Berichtszeitraums										
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Forderungen	38 940	39 907	40 315	39 952	40 517	41 410	41 200	3,8	2,2	480,3	474,4
Bargeld und Einlagen	3 802	3 925	3 834	3 793	3 867	4 020	3 969	2,4	3,5	45,7	45,7
Schuldverschreibungen	464	498	515	518	527	524	524	5,3	1,9	6,1	6,0
Kredite	7 518	7 718	7 743	7 726	7 783	7 854	7 970	1,8	2,9	92,3	91,8
Anteilsrechte	20 352	20 677	20 901	20 676	21 004	21 506	21 101	4,0	1,0	249,0	243,0
Börsennotierte Aktien	1 994	1 948	1 951	1 930	1 954	1 968	1 829	1,0	- 6,3	23,2	21,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	17 654	17 920	18 130	17 897	18 154	18 628	18 350	4,0	1,2	216,0	211,3
Anteile an Investmentfonds	704	809	820	849	896	910	923	12,5	12,6	9,8	10,6
Sonstige Forderungen ⁵⁾	6 804	7 089	7 321	7 239	7 336	7 504	7 635			87,2	87,9
Verbindlichkeiten	53 447	54 437	55 120	55 017	55 642	56 753	56 353	4,3	2,2	656,7	648,9
Schuldverschreibungen	1 764	1 841	1 881	1 929	1 952	1 955	1 949	6,2	3,6	22,4	22,4
Kurzfristig	103	97	105	112	113	98	111	1,3	5,5	1,3	1,3
Langfristig	1 661	1 745	1 776	1 817	1 839	1 857	1 838	6,4	3,5	21,2	21,2
Kredite	14 043	14 264	14 344	14 310	14 336	14 437	14 606	1,2	1,8	170,9	168,2
Kurzfristig	4 407	4 446	4 488	4 491	4 487	4 540	4 614	2,1	2,8	53,5	53,1
Langfristig	9 636	9 818	9 856	9 819	9 849	9 898	9 992	0,8	1,4	117,4	115,1
Anteilsrechte	30 772	31 292	31 850	31 734	32 269	33 131	32 539	5,9	2,2	379,4	374,7
Börsennotierte Aktien	7 374	7 457	7 594	7 711	7 796	8 093	7 970	8,5	5,0	90,5	91,8
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	23 398	23 835	24 256	24 023	24 473	25 038	24 568	5,0	1,3	289,0	282,9
Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	453	463	465	467	469	472	473	2,0	1,8	5,5	5,4
Handelskredite und Anzahlungen	4 447	4 609	4 654	4 603	4 662	4 746	4 841	3,0	4,0	55,4	55,7
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	1 968	1 968	1 926	1 974	1 953	2 012	1 945			22,9	22,4
Verschuldung (konsolidiert) ⁸⁾	10 117	10 297	10 387	10 381	10 406	10 422	10 506	1,2	1,1	67,1	65,6
Verschuldung (nicht konsolidiert) ⁹⁾	20 707	21 177	21 344	21 309	21 419	21 610	21 869	2,0	2,5	137,9	136,5

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Unternehmensgewinn (netto) und Sparen (netto) in % der Nettowertschöpfung.

3) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

4) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

5) Einschließlich Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) und Einlagen.

7) Verschuldung in % des Bruttoinlandsprodukts.

8) Aufgenommene Kredite und begebene Schuldverschreibungen, konsolidiert (ohne intrasektorale Positionen der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften).

9) Aufgenommene Kredite, begebene Schuldverschreibungen, Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen und Handelskredite, nicht konsolidiert (einschließlich intrasektoraler Positionen).

Tabelle 3.2 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften: Finanzierung nach Gegenpartei für ausgewählte Finanzinstrumente

(in Mrd. €)

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Transaktionen						Jahreswachstumsraten ¹⁾	
	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Schuldverschreibungen	36	35	37	46	58	75	3,2	4,0
Erworben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	-1	3	4	5	5	3	25,1	11,6
MFIs	-10	-15	-12	-17	-18	-18	-4,1	-4,0
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	59	62	66	67	53	50	9,9	9,0
Sonstige Finanzinstitute	9	24	16	13	16	4	8,3	1,7
Versicherungsgesellschaften	6	-2	2	5	3	13	0,9	4,0
Pensionseinrichtungen	6	6	6	7	6	9	10,0	13,8
Staat	-1	-2	-1	-2	1	0	2,2	1,7
Private Haushalte	3	-1	-4	-3	-2	0	-3,3	1,0
Übrige Welt	-36	-40	-40	-29	-5	15	-2,9	7,6
Kredite	184	337	316	312	327	335	2,3	2,3
Darunter vergeben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	114	196	181	146	138	162	2,4	2,8
MFIs	75	125	119	137	140	144	2,9	2,9
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	4	4	6	4	12	11	19,3	18,0
Sonstige Finanzinstitute	-11	-12	13	38	33	21	2,1	1,3
Sonstige Finanzintermediäre	3	9	22	20	25	34	4,3	5,9
Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten	-12	-9	-4	2	3	4	5,2	6,5
Firmeneigene Finanzierungseinrichtungen	-2	-12	-5	16	6	-17	0,6	-1,9
Versicherungsgesellschaften	3	1	4	0	3	4	3,0	4,5
Pensionseinrichtungen	0	1	1	0	0	-1	0,4	-3,4
Staat	5	4	6	5	12	17	4,7	6,6
Private Haushalte	2	4	4	1	-2	0	-1,7	-0,2
Übrige Welt	-9	14	-18	-19	-9	-23	-0,6	-1,5
Börsennotierte Aktien	-7	-25	-38	-34	-34	-20	-0,5	-0,3
Erworben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	-12	-13	2	-23	-40	-32	-2,5	-2,0
MFIs	2	-14	-8	16	5	25	3,5	17,0
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	12	15	18	11	35	37	3,2	3,4
Sonstige Finanzinstitute	2	-22	-27	0	10	13	2,9	3,6
Versicherungsgesellschaften	-4	-2	0	4	1	0	1,6	0,2
Pensionseinrichtungen	-2	-3	0	2	0	1	0,0	2,4
Staat	3	3	5	5	1	0	0,3	-0,1
Private Haushalte	5	3	-4	-13	-21	-26	-2,6	-3,2
Übrige Welt	-14	9	-25	-36	-25	-38	-0,8	-1,2
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % ²⁾	
	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Schuldverschreibungen	1 841	1 881	1 929	1 952	1 955	1 949	6,2	3,6
Erworben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	20	24	26	26	25	25	22,8	5,5
MFIs	446	451	472	463	450	451	0,7	0,1
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	537	553	584	601	612	615	14,1	11,1
Sonstige Finanzinstitute	191	204	196	200	208	201	9,0	-1,5
Versicherungsgesellschaften	321	317	325	328	329	331	2,4	4,7
Pensionseinrichtungen	64	65	67	71	71	74	10,9	13,5
Staat	24	24	25	25	25	25	3,8	2,0
Private Haushalte	50	47	49	50	49	47	-1,6	-0,3
Übrige Welt	187	194	184	188	185	179	-1,1	-8,0
Kredite	14 264	14 344	14 310	14 336	14 437	14 606	1,2	1,8
Darunter vergeben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 788	5 814	5 831	5 857	5 945	6 024	2,7	3,6
MFIs	4 835	4 883	4 898	4 904	4 924	4 987	1,8	2,1
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	62	64	67	65	82	83	32,4	30,6
Sonstige Finanzinstitute	1 554	1 564	1 549	1 549	1 525	1 527	-1,8	-2,4
Sonstige Finanzintermediäre	574	573	576	570	585	587	1,9	2,5
Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten	54	63	63	61	57	67	5,2	6,4
Firmeneigene Finanzierungseinrichtungen	926	929	910	918	883	873	-4,6	-6,0
Versicherungsgesellschaften	95	95	95	95	98	95	3,3	0,5
Pensionseinrichtungen	15	16	16	16	15	15	-0,7	-5,6
Staat	261	255	255	260	272	272	4,4	6,9
Private Haushalte	122	124	124	121	120	124	-1,7	-0,1
Übrige Welt	1 531	1 530	1 475	1 469	1 455	1 479	-5,0	-3,4
Börsennotierte Aktien	7 457	7 594	7 711	7 796	8 093	7 970	8,5	5,0
Erworben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 585	1 592	1 563	1 557	1 558	1 445	-1,7	-9,2
MFIs	147	144	147	161	165	173	12,5	19,7
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	1 084	1 107	1 156	1 175	1 261	1 240	16,4	12,0
Sonstige Finanzinstitute	365	375	366	393	421	414	15,4	10,5
Versicherungsgesellschaften	64	65	65	75	77	72	20,6	10,7
Pensionseinrichtungen	53	52	57	58	58	57	8,7	9,9
Staat	335	368	378	390	403	416	20,5	12,8
Private Haushalte	791	819	842	835	822	819	3,9	0,0
Übrige Welt	3 019	3 055	3 121	3 138	3 312	3 320	9,7	8,7

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

2) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

Tabelle 4 Staat

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % des verfügbaren Einkommens (netto) (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Verfügbares Einkommen, netto	2 832	3 017	3 056	3 096	3 138	3 191	3 212	6,0	3,0	100,0	100,0
Konsumausgaben	3 115	3 279	3 315	3 351	3 385	3 431	3 469	5,0	4,7	107,5	108,0
Sparen, netto	-283	-262	-259	-255	-247	-240	-257			-7,5	-8,0
Abschreibungen	428	444	448	452	455	459	463	3,2	3,2	14,4	14,4
Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)	-166	-108	-102	-93	-109	-100	-99			-3,1	-3,1
Bruttoanlageinvestitionen	492	532	541	552	564	584	592	13,2	6,6	18,3	18,4
Sonstige Sachvermögensbildung, netto ²⁾	2	6	7	7	8	7	6			0,2	0,2
Finanzierungssaldo	-515	-465	-462	-456	-472	-472	-493			-14,8	-15,3
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten ³⁾		In % des verfügbaren Einkommens (netto) (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Nettozugang an Forderungen	-37	64	62	180	214	254	307	3,3	3,8	7,9	9,6
Geldvermögensbildung ⁴⁾	-36	63	81	153	157	177	220	2,7	3,3	5,6	6,9
Bargeld und Einlagen	-118	-52	-11	63	65	62	76	4,9	5,7	1,9	2,4
Schuldverschreibungen	73	44	29	40	49	63	58	10,2	9,0	2,0	1,8
Kredite	-10	50	47	31	25	24	47	1,4	2,6	0,8	1,4
Kurzfristig	-5	24	26	20	24	3	11	1,0	3,4	0,1	0,3
Langfristig	-5	25	21	11	1	21	36	1,4	2,4	0,7	1,1
Anteilsrechte	20	22	16	19	18	28	39	1,0	1,3	0,9	1,2
Börsennotierte Aktien	-48	2	-6	1	1	-1	4	-0,1	0,9	0,0	0,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	52	8	4	4	1	4	12	0,2	0,6	0,1	0,4
Anteile an Investmentfonds	16	12	18	14	17	25	22	4,7	4,2	0,8	0,7
Sonstige Forderungen ⁵⁾	-1	1	-19	27	57	76	87			2,4	2,7
Nettozugang an Verbindlichkeiten	478	529	524	636	686	725	800	4,4	4,8	22,7	24,9
Finanzierung ⁴⁾	406	539	551	596	656	673	767	4,6	5,2	21,1	23,9
Bargeld und Einlagen	-13	-9	32	22	34	8	20	1,3	2,9	0,3	0,6
Schuldverschreibungen	446	496	473	501	525	555	624	5,0	5,5	17,4	19,4
Kurzfristig	21	56	9	-5	11	11	67	1,5	9,2	0,4	2,1
Langfristig	424	440	464	506	514	544	556	5,2	5,3	17,0	17,3
Kredite	-26	51	45	73	96	110	123	3,8	4,3	3,4	3,8
Kurzfristig	-53	8	-1	28	30	47	43	13,6	12,7	1,5	1,3
Langfristig	27	43	47	45	67	63	81	2,5	3,2	2,0	2,5
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	72	-10	-27	41	31	53	33			1,6	1,0
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	-515	-465	-462	-456	-472	-472	-493			-14,8	-15,3
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % des verfügbaren Einkommens (netto)	
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Forderungen	7 499	7 786	8 001	8 196	8 388	8 392	8 631	7,8	7,9	261,8	268,7
Geldvermögensbildung ⁴⁾	6 206	6 534	6 748	6 868	7 062	7 053	7 287	7,9	8,0	220,8	226,9
Bargeld und Einlagen	1 320	1 270	1 336	1 449	1 483	1 319	1 401	3,8	4,8	43,7	43,6
Schuldverschreibungen	573	622	652	665	679	681	707	9,5	8,4	21,3	22,0
Kredite	1 734	1 784	1 809	1 790	1 791	1 812	1 870	1,6	3,4	59,2	58,2
Kurzfristig	283	308	321	305	300	325	346	5,7	7,9	10,5	10,8
Langfristig	1 450	1 477	1 488	1 485	1 491	1 487	1 524	0,7	2,4	48,7	47,5
Anteilsrechte	2 579	2 858	2 950	2 963	3 109	3 241	3 308	13,4	12,1	96,5	103,0
Börsennotierte Aktien	418	442	479	494	518	537	547	21,6	14,1	15,7	17,0
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	1 676	1 886	1 941	1 937	2 042	2 135	2 192	13,2	13,0	63,5	68,3
Anteile an Investmentfonds	485	530	530	532	548	569	569	7,3	7,3	17,3	17,7
Sonstige Forderungen ⁵⁾	1 293	1 252	1 253	1 328	1 326	1 339	1 345			41,0	41,9
Verbindlichkeiten	15 994	16 467	16 589	16 979	17 071	17 064	17 302	3,6	4,3	542,8	538,7
Finanzierung ⁴⁾	14 212	14 728	14 837	15 151	15 267	15 267	15 505	3,7	4,5	485,5	482,7
Bargeld und Einlagen	658	649	675	693	704	657	695	1,3	2,9	22,1	21,6
Schuldverschreibungen	10 721	11 194	11 274	11 553	11 619	11 615	11 799	3,8	4,7	368,9	367,3
Kurzfristig	714	774	732	735	745	781	797	0,9	8,9	24,0	24,8
Langfristig	10 007	10 421	10 542	10 818	10 874	10 834	11 002	4,0	4,4	344,9	342,5
Kredite	2 833	2 885	2 888	2 904	2 944	2 995	3 011	3,8	4,3	94,5	93,8
Kurzfristig	336	344	337	347	345	391	380	13,5	12,7	11,0	11,8
Langfristig	2 497	2 541	2 551	2 557	2 599	2 604	2 632	2,5	3,2	83,5	81,9
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	1 778	1 734	1 747	1 824	1 800	1 793	1 793			57,2	55,8
Nachrichtlich: Verschuldung (zum Nennwert)	12 773	13 290	13 504	13 704	13 888	13 947	14 244				

Quellen: EZB und Eurostat.

- 1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.
- 2) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).
- 3) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.
- 4) In Einklang mit den bestehenden Konventionen schließt die Geldvermögensbildung des Staates Finanzderivate, Prämienüberträge und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle sowie sonstige Forderungen aus. Ebenso wird unter der Finanzierung des Staates der Nettozugang an Verbindlichkeiten in Form von Finanzderivaten, Anteilsrechten, Ansprüchen privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen sowie sonstigen Verbindlichkeiten nicht berücksichtigt.
- 5) Einschließlich Finanzderivaten, Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.
- 6) Einschließlich Ansprüchen privater Haushalte aus Rückstellungen bei Pensionseinrichtungen, Finanzderivaten sowie nicht börsennotierter Aktien und sonstiger Anteilsrechte.

Tabelle 5 Finanzielle Kapitalgesellschaften

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % der Brutto- bzw. Nettowert- schöpfung ³⁾ (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Bruttowertschöpfung	603	639	644	648	654	663	672	5,3	5,6	100,0	100,0
Nettowertschöpfung	528	561	565	568	574	582	590	5,6	5,8	87,8	87,8
Unternehmensgewinn, netto	729	753	773	781	759	758	749	-1,0	-5,9	130,3	126,9
Verfügbares Einkommen, netto	228	237	231	240	236	229	250			39,4	42,4
Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	-103	-109	-109	-108	-110	-109	-110			-18,8	-18,7
Sparen, netto	124	128	122	132	126	120	140			20,6	23,7
Vermögenstransfers, netto (empfangen – geleistet)	4	-2	-8	-9	-9	-12	-124			-1,7	-18,4
Abschreibungen	75	79	79	80	80	81	82	3,3	4,1	12,2	12,2
Bruttoanlageinvestitionen	79	83	84	84	84	85	86	5,8	5,7	12,8	12,8
Sonstige Sachvermögensbildung, netto ³⁾	13	13	12	18	20	19	13			2,8	2,0
Finanzierungssaldo	111	108	97	101	93	86	-1			12,9	-0,2
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstums- raten ⁴⁾		In % der Bruttowertschöpfung (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Geldvermögensbildung	-411	1 966	2 504	3 169	2 823	3 375	3 392	3,3	3,3	509,3	504,9
Bargeld und Einlagen	-1 461	-487	12	485	238	536	515	2,9	2,7	80,9	76,7
Schuldverschreibungen	683	882	958	1 095	1 092	1 048	1 000	4,8	4,6	158,1	148,9
Kurzfristig	137	164	115	155	101	54	144	2,5	6,9	8,1	21,5
Langfristig	546	718	843	940	990	994	856	5,1	4,3	150,0	127,4
Kredite	235	574	626	815	751	925	734	3,9	3,1	139,6	109,3
Kurzfristig	-85	267	308	387	240	361	236	7,8	4,8	54,5	35,1
Langfristig	320	307	318	428	512	564	498	3,0	2,6	85,1	74,2
Anteilsrechte	-8	867	700	568	704	642	846	1,9	2,5	96,9	125,9
Sonstige Forderungen ⁵⁾	140	129	207	206	38	223	297			33,7	44,1
Finanzierung	-525	1 861	2 421	3 080	2 737	3 309	3 415	3,2	3,3	499,2	508,4
Bargeld und Einlagen	-1 901	-396	247	779	691	1 003	744	2,9	2,1	151,3	110,7
Schuldverschreibungen	617	356	273	339	246	329	317	3,6	3,5	49,7	47,2
Kurzfristig	121	-11	20	50	29	59	8	6,1	0,8	8,9	1,2
Langfristig	495	367	254	289	218	271	309	3,3	3,8	40,8	46,0
Kredite	73	61	-68	116	74	209	286	2,8	3,9	31,6	42,5
Kurzfristig	-21	155	88	157	150	229	269	10,5	11,8	34,5	40,0
Langfristig	93	-95	-156	-40	-76	-19	17	-0,4	0,3	-2,9	2,6
Anteilsrechte	442	1 390	1 399	1 234	1 256	1 004	1 107	2,6	2,9	151,4	164,7
Börsennotierte Aktien	-48	-45	-49	-36	-20	-11	10	-0,4	0,4	-1,6	1,6
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	-3	480	366	219	203	16	39	0,1	0,3	2,4	5,8
Anteile an Investmentfonds	493	955	1 082	1 051	1 074	998	1 057	5,0	5,3	150,6	157,4
Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	93	191	201	238	247	286	416	2,9	4,3	43,2	61,9
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	152	260	369	375	223	477	546			72,0	81,3
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	113	104	83	89	86	66	-24			10,0	-3,5

Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾	
	2023	2024	2025 Q1	2025 Q2	2025 Q3	2025 Q4	2026 Q1	2025 Q4	2026 Q1
Geldvermögensbildung	97 476	102 298	103 302	103 724	105 010	106 808	108 166	4,4	4,7
Bargeld und Einlagen	19 066	18 711	19 161	19 254	19 093	19 061	19 668	1,9	2,6
Schuldverschreibungen	20 398	21 635	21 781	21 923	22 134	22 264	22 528	2,9	3,4
Kurzfristig	1 868	2 116	2 098	2 073	2 090	2 078	2 183	-1,8	4,0
Langfristig	18 531	19 519	19 684	19 850	20 044	20 187	20 345	3,4	3,4
Kredite	22 725	23 472	23 797	23 900	23 960	24 224	24 408	3,2	2,6
Kurzfristig	4 315	4 646	4 924	4 994	4 944	5 016	5 121	8,0	4,0
Langfristig	18 410	18 826	18 872	18 907	19 017	19 208	19 288	2,0	2,2
Anteilsrechte	30 940	33 641	33 353	33 502	34 563	35 802	35 688	6,4	7,0
Sonstige Forderungen ⁵⁾	4 347	4 838	5 210	5 144	5 259	5 457	5 874		
Finanzierung	97 131	102 202	103 388	103 948	105 417	107 502	108 742	5,2	5,2
Bargeld und Einlagen	35 098	34 868	35 419	35 624	35 523	35 627	36 175	2,2	2,1
Schuldverschreibungen	8 563	9 101	9 127	9 141	9 183	9 246	9 317	1,6	2,1
Kurzfristig	952	970	1 008	974	990	970	987	0,0	-2,1
Langfristig	7 611	8 131	8 119	8 167	8 193	8 276	8 330	1,8	2,6
Kredite	7 138	7 360	7 416	7 397	7 404	7 549	7 593	2,6	2,4
Kurzfristig	2 012	2 188	2 280	2 303	2 320	2 470	2 475	12,9	8,6
Langfristig	5 126	5 172	5 136	5 093	5 084	5 079	5 118	-1,8	-0,3
Anteilsrechte	34 196	37 880	38 196	38 466	39 819	41 458	41 483	9,4	8,6
Börsennotierte Aktien	2 178	2 452	2 753	2 852	3 085	3 232	3 073	31,8	11,6
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	14 347	15 335	15 442	15 333	15 647	16 133	16 222	5,2	5,1
Anteile an Investmentfonds	17 671	20 093	20 001	20 281	21 087	22 092	22 188	10,0	10,9
Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	9 161	9 714	9 612	9 697	9 769	9 822	10 016	1,1	4,2
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	2 975	3 280	3 619	3 622	3 719	3 800	4 158		

Quellen: EZB und Eurostat.

- 1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.
- 2) Unternehmensgewinn (netto) und Sparen (netto) in % der Nettowertschöpfung.
- 3) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).
- 4) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.
- 5) Einschließlich Währungsgold und SZR sowie Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.
- 6) Einschließlich Währungsgold und SZR sowie Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto).